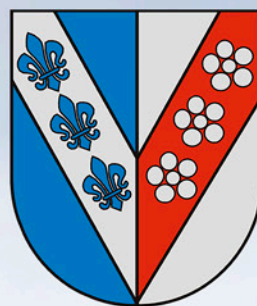


Amtliche Mitteilung, zugestellt durch Post.at

Gemeinde Ranten

JAHRESRÜCKBLICK **2025**



Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Gemeindeamt Ranten, 8853 Ranten 110

Layout u. Bildbearbeitung: Mario Kaufmann



Liebe Rantnerinnen und Rantner,

DAS JAHR 2025 IST FÜR ÖSTERREICH EIN GANZ BESONDERES JAHR – WIR GEDENKEN 80 JAHRE ENDE DES ZWEITEN WELTKRIEGES, FEIERN 70 JAHRE STAATSVERTRAG UND 30 JAHRE MITGLIEDSCHAFT IN DER EUROPÄISCHEN UNION.

Auch in unserer schönen Gemeinde hat sich im vergangenen Jahr wieder viel getan. Nach einem eher milden Winter mit Kälte, aber leider wenig Schnee konnte die Langlaufloipe heuer nicht in Betrieb genommen werden. Wir hoffen, dass es im kommenden Winter wieder bessere Bedingungen geben wird, damit viele die Möglichkeit haben, das Langlaufen in unserer herrlichen Natur zu genießen.

Auch für mich persönlich war 2025 ein bedeutendes Jahr: Am 25. März fanden die Gemeinderatswahlen statt, womit meine erste volle Amtsperiode als Bürgermeister zu Ende ging. Diese vergangenen fünf Jahre waren geprägt von großen Herausforderungen – nicht nur für mich, sondern auch für den gesamten Gemeindevorstand, die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für die gesamte Bevölkerung. Gemeinsam haben wir viel erreicht und Ranten in vielen Bereichen weiterentwickelt. Dafür möchte ich mich bei allen herzlich bedanken.

Am 25. April fand die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates statt, bei der ich einstimmig erneut zum Bürgermeister gewählt wurde. Dieses Vertrauen, das ihr mir, liebe Rantnerinnen und Rantner, bei der Wahl entgegengebracht habt, erfüllt mich mit großer Freude und Dankbarkeit. Gemeinsam mit meinem Vizebürgermeister **Markus Spreitzer**, unserer Gemeindegassiererin **Tanja Zotter** und dem gesamten neuen Gemeinderat freue ich mich darauf, die kommenden fünf Jahre aktiv zu gestalten.

Mit viel Tatendrang starteten wir in die neue Amtsperiode: Am 16. Mai 2025 konnten wir unter Beisein unserer Landeshauptmann-Stellvertreterin **Manuela Khom** die neu gestaltete Volksschule Ranten feierlich eröffnen. Die Schülerinnen und Schüler durften bereits nach den Weihnachtsferien im Jänner in das neue Gebäude einziehen. Ich bin sehr stolz, dass dieses wichtige und zukunftsweisende Projekt erfolgreich umgesetzt werden konnte und unsere Schule nun auch pädagogisch und technisch auf dem neuesten Stand ist.

Zahlen zum Umbau:

- **Gesamtinvestition Kindergarten & Volksschule:** ca. € 3,2 Mio.
- **Anteil Volksschule:** ca. € 2 Mio.
- **Förderungen und Bedarfszuweisungen:** ca. € 2,4 Mio.
- **Bauzeit:** 8 Monate

Ein großer Dank gilt dem Land Steiermark – ohne die gewährten Bedarfszuweisungen wäre die Umsetzung dieses Projekts nicht möglich gewesen.

Anfang Juni konnten wir zudem die neue Flutlichtanlage beim Beachvolleyballplatz in Betrieb nehmen – ein großer Gewinn, insbesondere für unsere Jugend. Im selben Monat starteten die Arbeiten zum **Verbau des Kotwegerbaches** (Kosten: € 1,1 Mio.) sowie zur Erneuerung der **Rantenbachbrücke** in Seebach mit **Gehweganschluss** Seebach Ost (Kosten: € 1,4 Mio.). **Dank der Unterstützung aus dem Büro von LH-Stv. Manuela Khom können wir den Großteil des Gemeindeanteils über Bedarfszuweisungen abdecken.**

Auch in die Infrastruktur – insbesondere in Straßen und Wege – investieren wir jedes Jahr beträchtliche Mittel. Die Behebung der Unwetterschäden aus dem Jahr 2024 wurde zu 50 % durch Förderungen sowie durch Bedarfszuweisungen von Land und Bund (insgesamt rund € 300.000) unterstützt.

Darüber hinaus werden laufend kleinere Reparaturen und Anschaffungen durchgeführt, um ein verlässlicher Dienstleister für die Bevölkerung zu sein.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Vereinen und ehrenamtlich Engagierten für ihr großartiges Wirken und die vielen gelungenen Veranstaltungen. Sie bereichern das kulturelle Leben in unserer Gemeinde und tragen wesentlich dazu bei, dass Ranten nicht nur lebenswert, sondern auch erlebenswert bleibt. Es ist mir eine große Freude und Ehre, Bürgermeister einer so wunderbaren Gemeinde zu sein. Dafür bin ich sehr dankbar.



Damit gute Gemeindearbeit gelingt, braucht es viele engagierte Hände und weitsichtige Entscheidungen. Daher gilt mein besonderer Dank allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Innen- und Außendienst für ihre hervorragende Arbeit, ebenso dem Gemeindevorstand, den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sowie allen Ausschüssen für das konstruktive und kollegiale Miteinander im Jahr 2025.

Ich wünsche euch, liebe Rantnerinnen und Rantner, vor allem Gesundheit, eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2026!

Euer Bürgermeister, Franz Kleinfurchner

Gehsteige – Pflichten der Anrainer

Die Gemeinde Ranten erinnert daran, dass Anrainer laut § 93 StVO verpflichtet sind, die entlang ihrer Grundstücke verlaufenden Gehsteige und Gehwege (bzw. 1 m Straßenrand, wenn kein Gehsteig vorhanden ist) **zwischen 6 und 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Glätte zu streuen**. Ebenso müssen **Schneewächten und Eisbildungen von Hausdächern** entfernt werden. Viele dieser Arbeiten übernimmt die Gemeinde als Service – jedoch **erst nach der Räumung der Hauptverkehrswege**. Die Gemeinde verweist daher nochmals auf die geltende Verordnung und übernimmt **keine Haftung**, wenn Anrainer ihren Pflichten nicht nachkommen.

Wintersperre

Da der Verbindungsweg zwischen der Kulmsiedlung und Rottenmann (vgl. Pirker) nicht durchgehend schnee- und eisfrei gehalten werden kann, **erfolgt die Benützung des Weges während der Wintermonate auf eigene Gefahr**.

Kontakt für TKV-Container

Die Abgabe ist nach wie vor nur nach telefonischer Absprache mit einem **zuständigen Außendienstmitarbeiter** der Gemeinde Ranten und seiner Anwesenheit möglich.

☎ 0664/59 45 929

Eine Nichteinhaltung wird ausnahmslos zur Anzeige gebracht.

ACHTUNG!
Videoüberwachung



ID-Austria im Gemeindeamt

Ab 01. Jänner können Sie Ihre ID-Austria direkt im Gemeindeamt Ranten beantragen bzw. registrieren lassen.

Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:

- vollendetes 14. Lebensjahr
- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Besitz eines geeigneten Smartphones mit dem Sie die App „ID-Austria“ verwenden können

Registrierung:

- Termin beim Gemeindeamt vereinbaren
- Smartphone und amtlichen Lichtbildausweis mitnehmen
- Ein aktuelles Passfoto (*nicht älter als 6 Monate*) wird nur dann benötigt, wenn:
 - kein gültiger österreichischer Reisepass oder Personalausweis vorhanden ist (*auch ein bis zu 6 Jahre abgelaufener Reisepass und ein bis zu 1 Jahr abgelaufener Personalausweis haben Gültigkeit für die Registrierung*), und
 - kein Lichtbild für die e card bei einer Erfassungsstelle hinterlegt wurde



ID Austria



Liebe Rantnerinnen und Rantner!

EIN EREIGNISREICHES UND LEHRREICHES JAHR LIEGT HINTER UNS! MIT NEUGIER, FREUDE UND VIEL ENGAGEMENT HABEN UNSERE KINDER IM VERGANGENEN BILDUNGSJAHR ZAHLREICHE ERFAHRUNGEN GESAMMELT, NEUE FÄHIGKEITEN ENTDECKT UND IHRE WELT EIN STÜCK WEITER EROBERT.



Im Mittelpunkt stand in diesem Jahr das gemeinsame Lernen und Wachsen.

Ob beim Experimentieren in der Natur, beim Forschen im Zahlenland, beim kreativen Gestalten oder beim Musizieren – überall war spürbar, mit wie viel Begeisterung unsere Kinder lernen, wenn sie selbst aktiv sein dürfen. Besonders stolz sind wir darauf, wie die Kinder im Mit-

einander gewachsen sind: Rücksicht nehmen, Verantwortung übernehmen, helfen und teilen – all das wurde im Alltag gelebt und geübt.



Ein besonderes Highlight waren unsere Projektwochen im Juni, die den krönenden Abschluss bildeten. Besonders in Erinnerung blieb der Ausflug nach St. Lambrecht, wo wir mit der neu erbauten Gondel auf den Berg fuhren und die wunderschöne Natur des Naturparks Grebenzen erkundeten. Ebenso erlebnisreich ist der jährliche Ausflug zur Feuerwehr. Die Kinder lernten auf spielerische Art das Fahrzeug und die Aufgaben der Feuerwehr kennen. Ein großes Dankeschön an unseren HBI Josef Lick, der dies jedes Jahr aufs Neue für uns ermöglicht.

Solche Erlebnisse bleiben lange in

Erinnerung und stärken die Gemeinschaft nachhaltig.

Die Kinder sowie das gesamte Team wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern eine friedvolle Weihnachtszeit, erholsame Feiertage und ein glückliches neues Jahr voller Gesundheit, Zufriedenheit und gemeinsamer Erfolge.



Das Kindergartenteam

Stefanie Eugen, Claudia Hlebaina,
Elena Reißler & Sylvia Mernacher
Irina Spreitzer, Nicole Karner & Edith Haas

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Gemeindebürger von Ranten!

Das Schuljahr 2025/2026 ist in vollem Gange und beim Elternverein gibt es wieder einige Neuigkeiten.

Marlies Rieberer und **Stefanie Stocker** sind mit Ende des letzten Schuljahres keine Mitglieder mehr im Elternverein.

Danke für euren großartigen Einsatz und eure tatkräftige Mithilfe.

Wir freuen uns immer sehr über neue Mitglieder und helfende Hände.

Der Vorstand ist vom letzten Jahr gleich geblieben:

Obfrau: **Jasmin Brunner** Stellvertreter: **Claudia Perchtaler**

Kassier: **Caroline Dorfer** Stellvertreter: **Silke Würger**

Schriftführer: **Hildegard Knapp** Stellvertreter: **Vanessa Rieber**



Wir freuen uns mit **Anja Zangl** und **Evi Pürgy** zwei neue Mitglieder in unserem Verein willkommen zu heißen.

Viel Freude beim Elternverein und auf eine gute Zusammenarbeit!

Wir haben heuer wieder bei einigen Veranstaltungen mitgewirkt, um unsere Kinder bestmöglich zu unterstützen. Sei es beim Christkindlmarkt, Abschlusskonzert der Musikschule, dem Sportabschlussfest und auch bei der Eröffnung der neu umgebauten Schule – überall waren wir fleißig dabei. Durch den Verkauf und die großzügigen Spenden von Ihnen/Euch allen konnten wir mit dem Erlös einige tolle Dinge für unsere Kinder ermöglichen:

- Jolly Stifte für die Erstklässler
- Germteigkrampus & Kakao
- Skikurs in der Krakau
- Bus für die Bezirksrundfahrt
- Gesunde Jause
- Faschingskrapfen
- Erstkommunionsgeschenk
- Abschlussgeschenk für die Schüler
- u.v.m.



Vielen Dank nochmals allen Eltern, Sponsoren und den vielen Helfern, dass sie immer für uns und dadurch für unsere Kinder da sind.

Wir wünschen allen Gemeindebürgern von Ranten ein schönes besinnliches Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben und ein gesundes neues Jahr 2026.



Euer Elternverein Ranten

Volksschule Ranten

Mit großer Freude sind alle Kinder und Pädagoginnen im Jänner 2025 in das sanierte und erweiterte Schulgebäude eingezogen. **Sarah Leitner** lernt mit **15 Kindern** in der **1. Klasse** (Vorschulstufe, 1. und 2. Schulstufe), **Julia Seitlinger** mit **19 Kindern** in der **2. Klasse** (3. und 4. Schulstufe).

Weiters werden die Schulkinder von **Martha Pachernegg**, **Sabrina Winkler** und **Andrea Benada** unterrichtet sowie von **Silke Würger** (Schulassistentin) unterstützt. Geleitet wird die Schule von **Gudrun Esterl**.



Im Mai feierten wir die offizielle Schuleröffnung und fühlen uns nun in großen, hellen Räumen mit neuen Möbeln sehr wohl.



Auch rund um die Schule durften wir mitgestalten: Wir haben unser neues Kräuterbeet mit Thymian, Zitronenmelisse, Schnittknoblauch und weiteren Kräutern bepflanzt, eine Blühfläche angelegt und im Naschgarten Beerensträucher gesetzt.

Edith Furthner besucht uns regelmäßig mit ihren Lesehunden.

In der neuen Küche arbeiten wir mit großer Begeisterung.



Unser neues Schulgebäude



Mit Jahresanfang sind wir in unser umgebautes Schulgebäude eingezogen und fühlen uns darin sehr wohl. Auf unserer Collage haben wir unseren Umzug vom Musikheim in das neue Schulgebäude gezeigt und außerdem gezeichnet, was uns am neuen Gebäude am besten gefällt: Die großen, hellen Klassenräume, der abwechslungsreich gestaltete Schulhof, die neuen Möbel und all die Plätze zum Lernen, Spielen und Entdecken. Wir fühlen uns sehr wohl in unserer neuen Schule. Bei der Eröffnungsfeier im Mai war es draußen sehr kalt aber in uns drinnen war es freudewarm.

Geschätzte Damen und Herren, liebe Freunde und Gönner des MV-Ranten!

Wie alle zwei Jahre stand diesmal wieder das traditionelle Faschingrennen am Programm. Die Tradition wurde heuer erstmals mit geänderter Route gebrochen, denn es war auf Grund der doch beachtlichen Häuserzunahme im Ortskern Ranten in den letzten Jahren nicht mehr möglich, allen von früh bis spät ein gleich schönes „Erlebnis“ zu bescheren und vor allem auch Zeit für die ein oder andere Ladestation zu haben. Ein Dank gilt allen für die hervorragende Bewirtung und die großzügigen Geldspenden.



Es folgten viele Proben, die gewohnten kirchlichen Ausrückungen, die Teilnahme an Musikfesten und die Umrahmung des Kulturlebens in Ranten.

Im Spätsommer folgte eine Reise zu unserem Partnerverein nach Gries am Brenner. Bei einem dreitägigen Ausflug wurde nicht nur musiziert, sondern es stand vor allem die Kameradschaftspflege im Vordergrund.

Das Festkonzert zum Nationalfeiertag fand zweimal vor ausverkauftem Haus statt. Auch diesmal spannte Kapellmeister **Thomas Spreitzer** einen weiten Bogen über unterschiedliche Musikstile und präsentierte mit seinem immer jünger werdenden Orchester Blasmusik auf hohem Niveau. Das Vocalensemble „8Klang“ - bestehend aus Mitgliedern des Rantner Männerquartetts und dem Männerquartett des MV Stadl an der Mur - unterstützte dabei die Musikkapelle.

Die Generalversammlung am 23.11.2025 musste aufgrund von Ungereimtheiten bei der Finanzgebarung in abgeänderter Form stattfinden. An dieser Stelle möchte der MV-Ranten ausdrücklich betonen, dass eine saubere, lückenlose und vor allem transparente Aufklärung der Vorkommnisse seit der letzten Generalversammlung 2023 an oberster Stelle steht. Wir ersuchen Sie, von Spekulationen, Interpretationen und etwaigen Vorverurteilungen Abstand zu nehmen.

Bei den Neuwahlen übernahm **Karin Dengg** die Funktion des Kassiers von **Otto Köglburger**, **Doreen Tanner** die Agenden des Schriftführers von **Stefan Pausch**, und **Günter Dorfer** schied als Beirat aus. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Funktionen bestätigt.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz persönlich bei all meinen Vorstands- aber auch Musikkollegen für die schöne Zeit, die gute Kameradschaft und die wirklich unzähligen schönen Stunden seit 1999 bedanken! Auch wenn ich beruflich und familiär seit vielen Jahren nicht mehr in Ranten bin, war es mir immer ein besonderes Anliegen, Teil des MV-Ranten zu sein.

Ihnen allen wünsche ich eine ruhige Adventszeit, erholsame Feiertage und alles Gute im neuen Jahr. Möge es so werden, wie Sie es sich wünschen!

Für den Musikverein Ranten
Stefan Pausch, Schriftführer
Tanja Zotter, Obfrau

Durch Abfotografieren des QR-Codes können Sie unsere Schnappschüsse ansehen!





Liebe Rantnerinnen, Liebe Rantner!

Mit viel Freude blicken wir auf das vergangene Jahr zurück. Der Hauptteil unserer insgesamt 14 Einsätze ist heuer in die Technik gefallen. Im Bereich Brand hat es nur einen Alarm gegeben, dies war ein Isolatoren Brand in Rottenmann. Der andere Teil der Einsätze bezog sich auf Technische Einsätze wie Verkehrsunfälle, Wassertransport usw.

Gestartet hat unser Jahr mit dem Jugendskitag am Kreischberg wo wir bei Traumwetter einen tollen Tag verbracht haben.

Die diesjährige Florianisammlung war ein großer Erfolg, hier wollen wir uns auf diesem Wege herzlichst bei der Bevölkerung für die großzügigen Spenden bedanken. Die Einnahmen werden in neue Ausrüstung investiert.



Die Feuerwehrjugend nahm wieder sehr erfolgreich an den Jugend-Leistungs-Bewerben teil. Beim Bereichsbewerb in St. Peter ob Freienstein erreichten sie beim Jugendleistungsbewerb in Bronze den 2. Platz und im Parallelbewerb den 1. Platz.

Beim Landesbewerb in Pöllau bei Hartberg konnte unsere Jugend auch wieder hervorragende Leistungen erbringen.

Ebenso absolvierten **Bernd Schweiger** und **Marcel Steiner** das Jugendleistungsabzeichen in Gold in der Feuerwehr und Zivilschutzschule in Lebring.



Unsere FLA Gruppe nahm heuer wieder beim Bereichsleistungsbewerb in Bischoffeld teil. Hier konnten sie den Bereichssieg in Bronze und Silber holen.

Bei unserem Herbstknistern absolvierten

wir mit 2 Gruppen die Technische-Hilfeleistungsprüfung in Bronze und Silber.

Am Funkleistungsabzeichen in Bronze nahmen 1 Kameradin und 6 Kameraden in St. Lambrecht mit Erfolg teil.

Auch 2025 standen einige Übungen am Programm.

Den Anfang machten wir mit einer Gesamtübung mit 2 Szenarien. Einmal Auf- und Abbau einer Löschwasserleitung bei winterlichen Verhältnissen und eisigen Temperaturen und einmal Retten einer ins Eis eingebrochenen Person mittels Leitern und Sicherung durch die Bergrettung St. Peter am Kammersberg.





Im Sommer konnten wir erstmals mit dem Löschzug Sauerfeld und der Hauptfeuerwache der Feuerwehr Tamsweg eine länderübergreifende Zusammenarbeit beüben.

Bei dieser Übung wurde ein Brandeinsatz in einem landwirtschaftlichen Gebäude und ein Technischer Einsatz, Verkehrsunfall mit zwei eingeklemmten Personen abgearbeitet.

Der Mannschaftsstand der Feuerwehr Ranten beträgt aktuell 113 Personen, davon sind 78 im Aktivstand 14 bei der Jugend und 21 in der Reserve.

Möchtest auch du gerne der Feuerwehr/Jugend beitreten?

Bitte sprich uns an, neue Mitglieder sind immer willkommen!



Besucht und „liked“ uns auf unserer Facebook Seite: www.facebook.com/FFRanten hier halten wir euch immer über Übungen, Einsätze und Bewerbe auf dem Laufenden.

Sie können uns gerne jederzeit mit einer Spende auf unser Konto
AT93 3840 2000 0940 0425 unterstützen.

Das Friedenslicht werden wir heuer wie gewohnt am **24. Dezember von 9:00 bis 10:00** an folgenden Standorten verteilen: **Pistrich Kapelle in Seebach, Taferer Kapelle in Ratschfeld, Fitschl Kapelle am Freiberg, Rottenmanner Kapelle, Bildstock beim Kirchenwirt in Rinegg und beim Rüsthaus in Ranten.**

Die Freiwillige Feuerwehr wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr.

HBI Josef Lick

OBI Manuel Galler



Hundertwasserkirche Bärnbach



Ausflug in die Nockberge



Rast am Badesee in Krakaudorf



Drei einsame Urlauber im Ausland

STEIRISCHER SENIORENBUND

Ortsgruppe Ranten

Werte Bevölkerung von Ranten!

So abwechslungsreich war 2025

An Aktivitäten fehlte es in unserer Ortsgruppe auch in diesem Jahr nicht. Viele Veranstaltungen und Feiern standen auf dem Programm. Es wurde wieder regelmäßig getanzt, gewandert, gekegelt und geturnt.

Auch Thermenfahrten, Kartenspielen und Handarbeiten fanden großes Interesse. Großer Beliebtheit erfreuten sich unsere Tagesausflüge und die einwöchige Flugreise nach Albanien.

Immer wieder schön waren unsere Zusammenkünfte bei den unterschiedlichsten Festen, Feiern und Veranstaltungen.

Hilfsbereitschaft, Geselligkeit und Kameradschaft haben in unserer Gemeinschaft einen hohen Stellenwert.

Einen sehr unterhaltsamen und besinnlichen Abschluss unseres Vereinsjahres bildet die alljährliche Adventsfeier.

Im Namen des gesamten Vorstandes wünsche ich unseren Mitgliedern sowie allen Rantner Familien ein „Frohes Weihnachtsfest“ und ein gutes und gesundes „Neues Jahr“!

Hans Pernthaler, Obmann



Impressionen der Länderreise aus Albanien



A guat's Schaßbrat'l im Lungau



Eselsberger Oktoberschnee. Juchee!



Fahrt zum Adventmarkt in Velden



Ein Teil unserer Vorstandsmitglieder

Jahresrückblick 2025 LJ Ranten

Am 14.02.2025 fand unsere Generalversammlung statt, bei der wir auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurückblickten und mit einem neu gewählten Vorstand unter Obmann **Felix Spreitzer** und Leiterin **Elena Reißer** voller Motivation in das neue Vereinsjahr 2025 einstiegen. Ein großes DANKE galt unserem ausgeschiedenen Obmann **Christoph Staber** sowie **Lukas Bliem**, **Max Winkler**, **Leonie Lindner** und **Magdalena Wallner** für die langjährige Unterstützung im Vorstand.



Erste Aktivitäten im neuen Jahr waren das Landeseisstockschießen in Hart bei Graz, wofür sich gleich zwei unserer Teams qualifizieren konnten sowie das Eisstockschießen gegen die Landjugend Krakaudorf bei uns in Ratschfeld. Weiters waren wir auch mit einem Völkerball-Team beim Pfingstturnier vertreten, bei dem sich unsere Mädels den Sieg holen konnten.

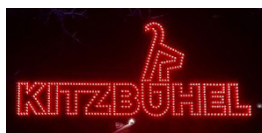
Am Karsamstag 2025 durften wir wieder unser traditionelles Osterfeuer entzünden, wofür wir bereits Wochen davor „Fratzen“ für den heuer ziemlich groß geratenen Haufen gesammelt haben. Ein herzliches Dankeschön gilt wie immer der Bevölkerung von Ranten, die uns dabei großzügig mit Brennmaterial unterstützte und so zum Gelingen beitrug. Am Ostermontag folgte dann ein weiteres Highlight. Über die Teilnahme von beinahe 60 Kindern bei unserer Osternestersuche haben wir uns sehr gefreut und konnten vielen kleinen Besucherinnen und Besuchern ein strahlendes Lächeln ins Gesicht zaubern. Auch in der Faschingszeit waren wir mit voller Begeisterung unterwegs. Bei der Faschingshochzeit mischten wir uns als Spa-Gruppe unter die Feiernden und verbrachten mit guter Laune einen lustigen Nachmittag. Auch das Maibaumaufstellen bei Sofies Hütte konnte trotz Regenwetter stattfinden, um ihn im Oktober bei einem lustigen Beisammensein wieder umzuschneiden.

Am 05.07.2025 hieß es dann: Sommer, Musik und gute Laune bei unserer Beachparty. Nach intensiver Planung und Vorbereitung konnten wir zahlreiche Gäste begrüßen und gemeinsam einen schwungvollen Discoabend verbringen. Ein großes **DANKESCHÖN** an alle Helferinnen und Helfer rund um diese Veranstaltung.

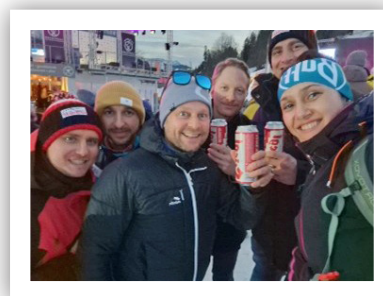
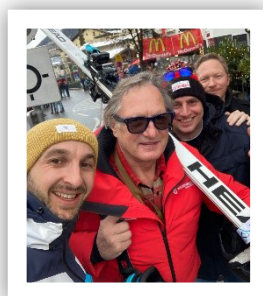
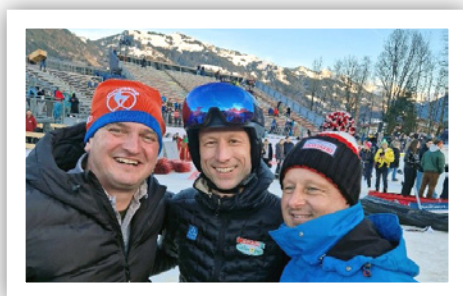


Im Herbst wurde wie jedes Jahr unsere Erntedankkrone gebunden und festlich für den Umzug geschmückt. Auch bei der heurigen Erntedankaktion unter dem Motto „Bienen – Kleine Helfer, große Wirkung!“ nahmen wir teil. Passend dazu verteilten wir kleine Gläschen mit regionalem Honig an die Bevölkerung, um auf die enorme Bedeutung dieser fleißigen Tiere aufmerksam zu machen. Zum Ausklang des Jahres trafen wir uns zu einem gemütlichen „Patschen-Wichteln“. Mit viel Humor und Kreativität beschenkten wir uns gegenseitig mit lustigen Hausschuhen für unseren Landjugendraum. Bei einer anschließenden Grillerei ließen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Dankbar blicken wir auf ein erlebnisreiches und erfolgreiches Jahr 2025 zurück und starten voller Motivation und Vorfreude am 09.01.2026 mit unserer Generalversammlung in ein neues Vereinsjahr.



FC - SEEBACH



Auch 2025 war der FC Seebach wieder mit einem **BUS** in Kitzbühel! Wir sind **STOLZ** 5 FC Seebach Obmänner waren diesmal auch dabei! BGM Franz Kleinförchner-Hannes Hollerer-Michael Steiner-Christian Bischof und ich (Patrick Schweiger)



Danke noch einmal für die tolle
Unterstützung bei unserem 1. Dartturnier.



Wir hatten auch wieder in Schöder beim Turnier der Vereine eine Mannschaft im Einsatz, diese belegte den zweiten Platz. Der FC-Seebach bedankt sich auf diesem Weg bei der Gemeinde Ranten, dass wir den Fußballplatz und die Turnhalle immer benutzen durften.

In diesem Sinne wünscht euch der Vorstand des FC Seebach eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026!



Rückblick auf das Vereinsjahr 2025 – Ein Jahr voller Highlights und Innovationen

Liebe Mitglieder und Freunde des Sportvereins, mit dem bevorstehenden Jahreswechsel möchten wir einen Blick zurück auf ein ereignisreiches und abwechslungsreiches Jahr 2025 werfen. Es war ein Jahr, das uns nicht nur sportlich, sondern auch in organisatorischer Hinsicht viele spannende Momente bescherte.



Ein besonders herausragendes Event war unsere erstmalige Veranstaltung „Notfall am Berg“, die in enger Zusammenarbeit mit der Bergrettung St. Peter am Kammersberg durchgeführt wurde. Unter der Leitung von Bergführer Klaus Petz und den ALS-Providern Bastian Tanner, Marco Würger und Christof Siebenhofer erhielten die Teilnehmer sowohl theoretisches Wissen zu Lawinenkunde und Erste-Hilfe-Maßnahmen als auch praktische Übungen. Am Vormittag wurden wichtige Grundlagen zur Sicherheit im Gebirge vermittelt, während am Nachmittag der Fokus auf der praktischen Anwendung lag – vom LVS-Check bis hin zur korrekten Handhabung der Ausrüstung. Dieses Event war ein großer Erfolg und hat uns gezeigt, wie wichtig es ist, in Notfallsituationen gut vorbereitet zu sein.

Auch das traditionelle **Rantner Vereinsskirennen** fand in diesem Jahr eine kleine Veränderung: Der klassische Riesentorlauf wurde durch einen zusätzlichen Gaudi-Lauf für „Er & Sie“ ergänzt, der bei den Teilnehmern und Zuschauern gleichermaßen für viel Spaß und gute Stimmung sorgte. Ein herzliches Dankeschön geht an Intersport Pintar, die uns mit einem großartigen Hauptpreis für die Veranstaltung unterstützten. Gratulation an die **Vereinsmeister:in 2025**, Caroline Dorfer und Gabriel Jessner.

Ein besonderer Erfolg unserer Vereinsmitglieder war die beeindruckende Leistung von **Lena Dengg**. Sie erreichte beim Bezirkscup in Kobenz einen hervorragenden zweiten Platz und sicherte sich beim Abschlussrennen in der Ramsau den sechsten Rang. Besonders stolz sind wir auf ihren dritten Platz in der **Landesgesamtwertung**, was ihre konstant starke Leistung unter Beweis stellt. Wir gratulieren Lena herzlich zu diesen tollen Erfolgen!



Im Mai mussten wir uns von einem langjährigen Mitglied und ehemaligen Vorstandsmitglied verabschieden: **Gottwin Siebenhofer**. Gottwin war nicht nur eine prägende Persönlichkeit in unserem Verein, sondern hat insbesondere den Langlaufsport in Ranten maßgeblich mitgestaltet. Seine Begeisterung für den Sport und sein Engagement haben viele von uns inspiriert. Wir vermissen seine stets tatkräftige Unterstützung, seine Leidenschaft und seine freundliche Art. Gottwin hinterlässt eine große Lücke in unserem Verein, die nur schwer zu füllen sein wird. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, und wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Die geplante **Tennisplatzeröffnung und das Sportfest** mussten leider aufgrund von widrigen Wetterbedingungen abgesagt werden, doch dafür gab es im **August unser „Vereins-Schnuppern“**, bei dem wir gemeinsam mit dem TC Ranten einen sportlichen Tag verbrachten.

Auch in die Pflege unserer Sportanlagen haben wir kräftig investiert. Im vergangenen Jahr wurde unser „Edi-Team“ um gleich mehrere innovative Helfer erweitert. „Edi 1.0“, der menschliche Rasenpfleger, der fast täglich am Sportplatz für Ordnung sorgt, bekam Gesellschaft von „Edi 2.0“, einem Rasenroboter der Marke Husqvarna, und „Edi 3.0“, einem Mulchmäher, der ebenfalls aus dem Hause Husqvarna stammt. Und wer weiß, vielleicht folgt bald „Edi 4.0“, die Motorsense, um das Rasenpflege-Team weiter zu verstärken. Wir haben mittlerweile so viele Edis, dass unser Gerätewart Fabian Karner sich gezwungen sah, jedes Gerät – ob aus Metall oder in menschlicher Gestalt – sorgfältig zu beschriften, um der Übersichtlichkeit willen.



Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder, Helfer und Sponsoren, die durch ihren Einsatz und ihre Unterstützung dazu beigetragen haben, dass 2025 für unseren Verein ein tolles Jahr wurde.

Mit sportlichen Grüßen,

Claudia Perchtaler

Obfrau, TSV Ranten

Liebe Vereine, Liebe Gemeinde Ranten!

Das Sommerprogramm Vereineschnuppern liegt hinter uns und wir möchten diesen Moment nutzen, um von Herzen **DANKE** zu sagen.

Dank eurer engagierten und freiwilligen Mitarbeit konnten wir auch heuer wieder vielen Kindern und Familien ein buntes, abwechslungsreiches und wertvolles Ferienerlebnis ermöglichen. Mit viel Einsatz, Begeisterung und Herz habt ihr gezeigt, wie vielfältig das Vereinsleben in der Gemeinde ist und wie wichtig eure Arbeit für das soziale Miteinander ist.

Ein ebenso großes Dankeschön gilt der Gemeinde, die uns jedes Jahr unterstützt und Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

Ohne euch alle wäre Vereineschnuppern nicht das, was es ist!

Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Sommer und verabschieden uns für dieses Jahr mit einem kurzen Zahlenrückblick:

Bezirkswweit waren es 73 Vereine die knapp 300 Kindern einen tollen Sommer ermöglicht haben.

Für die Flexiblen Hilfen Murau

Marina Draschl



Jahresabschlussbericht des TC-Ranten

GESCHÄTZTE BEVÖLKERUNG VON RANTEN!



Vom Tennisverein gibt es auch heuer wieder einiges zu berichten:

Mit einem neuen, auffallend leuchtenden Outfit von Jako bekleideten wir uns für die heurige Tennissaison.

Leider konnten wir aufgrund des schlechten Wetters die geplante Auftaktveranstaltung Anfang Mai „Tennisplatzeröffnung“ gemeinsam mit dem TSV nicht durchführen.

So war das **Nightturnier** am 5. Juli unsere erste Veranstaltung, bei der wir uns wie gewohnt bei unseren Mixed-Doppelbewerben (*Männer und Frauen gemischt*) bis in die Nacht hinein duellierten. Lustige und spannende Matches entstanden durch das Zusammenlosen der Spielpartner und so blieb das Turnier für Spieler und Zuschauer bis zuletzt interessant.

In der ersten Ferienwoche boten wir erneut einen **Tenniskurs für Kinder und Erwachsene an**, der abermals gut angenommen wurde. Auch die Kleinen von 4-6 Jahren erfreuten sich bei der Tennissvorbereitung mit Ballkoordination und auch junggebliebene ältere erfrischten oder weckten ihr Tennistalent bei unserem Trainer Christian Dorfer.



Die **Vereinsmeisterschaften** fanden heuer von 15.-16. August statt und starteten wieder mit den Kinder- und Jugendbewerben.

Erfreulicherweise nahmen hier wieder ausgesprochen viele Nachwuchssportler von 5-14 Jahren teil und bewiesen bei den Tie-Break-Turnieren ihr Können und zeigten starke Nerven.

Unserer **Vereinsmeisterin Manuela Krapfl** sowie unserem **Vereinsmeister Christian Dorfer** gratulieren wir zu den großartigen sportlich erbrachten Leistungen und bedanken uns bei allen für die Teilnahme am Platz, als Zuschauer oder auch als Unterstützer und Gönner!

Die Saison am Tennisplatz in Ranten ging für uns mit Oktober zu Ende, doch heuer bieten wir unseren aktiven Tennisspielern ein Abo in der Tennishalle Murau, welches jeden Freitag für 2 Stunden genutzt werden kann (*nähere Infos hierfür gibt es in der TC-Info WhatsApp-Gruppe*)!

Auch für nächstes Jahr ist schon einiges in Planung, so soll unter anderem unsere Tennislaube fertiggestellt werden und besonders auf sportliche Besonderheiten können Sie sich wieder freuen...

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet.

Wir wünschen Ihnen, liebe Rantnerinnen und Rantner, eine ruhige Advents- und Weihnachtszeit und freuen uns schon auf eine aktive und motivierte Tennissaison 2026!

Für den Tennisclub, Bianca Pausch



Geschätzte Bevölkerung von Ranten!

AUCH WIR, DER „GSTODER-PASS“ RANTEN, MÖCHTEN IHNEN EINEN KURZEN EINBLICK IN UNSER EREIGNISREICHES VEREINSJAHR GEBEN.



Das Vereinsjahr 2025 startete für uns Gstoder-Pass Ranten gemütlich mit der Nachfeier des letzten „Tanz der Teufel“ auf der Sofie-Hütte, wo wir bei einer gemeinsamen Jause das vergangene Jahr ausklingen ließen.



Kurz darauf stand schon das Pfingstfest vor der Tür. Wie gewohnt durften wir am Samstag in der Rüscherlbar für die Prangschützengarde Ranten ausschenken – ein gelungener Auftakt in die Festsaison! Nicht lange danach folgte die Beachparty der Landjugend Ranten, bei der wir ebenfalls eine Bar übernommen haben.



Nach einer kleinen Sommerpause starteten wir dann mit einem besonderen Projekt: dem Umbau unseres neuen Vereinsraums im Gemeindehaus Ranten. Diesen Raum haben wir dankenswerterweise von der Gemeinde zur Verfügung gestellt bekommen – ein großer Schritt für unseren Verein und ein Ort, an dem wir künftig gemeinsam planen, feiern und werkeln können.

Parallel dazu liefen bereits die Vorbereitungen für die Maskenausstellungen – einerseits in Schöder und für unsere eigene Ausstellung im ehemaligen Rüsthaus der Feuerwehr Ranten, die im November stattgefunden hat. In der heurigen Perchtensaison sind wir wieder bei einigen Läufen präsent: Kreischberg, Teufenbach, Villa Mariapfarr, Jennersdorf im Burgenland, Obdach und natürlich bei unseren Freunden, den Trebesinger Teufeln. Wir freuen uns schon sehr darauf, endlich wieder mit unseren Masken unterwegs zu sein und die Leute zum Staunen zu bringen!

Neben all diesen Veranstaltungen laufen bereits die Vorbereitungen für unser großes Jubiläum auf Hochtouren: **20 Jahre Gstoder-Pass Ranten!** Gefeierte wird dieses besondere Ereignis im Rahmen unseres traditionellen „Tanz der Teufel“ am 7. Dezember – ein Highlight, auf das wir uns alle schon riesig freuen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitgliedern, Helfern, Freunden und Unterstützern, die uns das ganze Jahr über begleitet haben. Ohne euch wäre all das nicht möglich.



Perchtenverein Gstoder- Pass



www.facebook.com/gstoderpass.ranten



Eröffnung der Eislaufplatzsaison

am 25.12.2025

In Ranten (Zeltplatz) ab 16.00 Uhr

Eislaufen mit Flutlicht und Musik

Öffnungszeiten: Freitag von 17-20 Uhr

Samstag von 17-20 Uhr

Sonntag von 15-18 Uhr

Weiters ist der Eislaufplatz in den gesamten Weihnachtsferien
täglich von 16.00- 20.00 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise:

Kinder von 6-15 Jahren und Erwachsene, Tageseintritt: freiwillige Spende

Saisonkarte Kinder: EUR 10,--

Saisonkarte Erw.: EUR 15,--

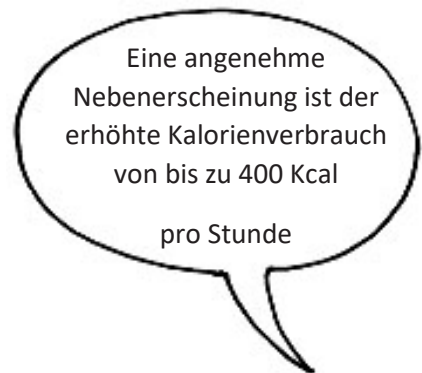
Familienkarte EUR 30,--

Außer den Öffnungszeiten kann der Eislaufplatz gratis genutzt werden.

Wir wünschen gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2025.

Ihre Gemeinde, der TSV Ranten und die Eislaufplatzbetreuer!

**ACHTUNG: Sollten sich Änderungen ergeben folgen diese über Facebook
unter TSV- Ranten und der Gemeinde APP!**



GEMEINDE IM LAUFE DES JAHRES



Beachvolleyballplatz – neue LED-Beleuchtung seit Sommer 2025



Hochwasserschutz-Verbauung Kotwegerbach



Hauptwasserleitung Ranten – 360 m Leitungsrohre wurden erneuert



Sanierung Steinmauer Richtung Zangl



Bauhof – zweite Gerätehütte wurde aufgestellt



Verbreiterung der Rottenmann Brücke



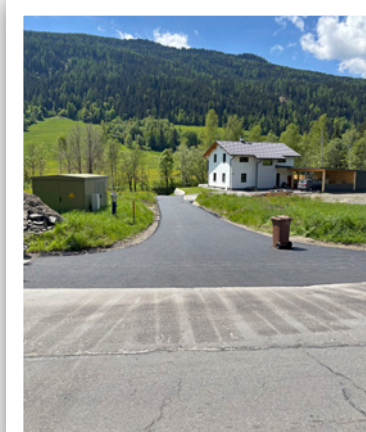
Seebachbrücke – Brücke wurde saniert, verbreitert und um einen Gehweg erweitert



Asphaltierungen



Zahlerweg, Reicherweg,
Maryweg, Hinterbergweg
(Rinegg), Goryweg,
Ranten West u. Freiberg
(Richtung Galler),



Das Team der Volksschule Ranten war am 6. Mai 2025 bei „Safety on Tour“ in der Greimhalle St. Peter am Kammersberg vertreten.





Ortsverband Ranten



Jahresbericht des Österreichischen Kameradschaftsbundes, Ortsverband Ranten – Rückblick auf das Jahr 2025

DAS VERGANGENE JAHR WAR FÜR DEN KAMERADSCHAFTSBUND RANTEN GEPRÄGT VON KAMERADSCHAFTLICHEM ZUSAMMENHALT, SPORTLICHEM ENGAGEMENT MIT GUTEN ERFOLGEN UND WÜRDIGEN GEDENKVERANSTALTUNGEN. UNSERE MITGLIEDER HABEN SICH AKTIV BEI SPORT, AUSTRÜCKUNGEN UND BEGRÄBNISSEN EINGEBRACHT UND DIE WERTE DES BUNDES MIT STOLZ VERTRETEN.

Ein besonderes Highlight war unsere Teilnahme am Kleinkaliberschießen in Krakau. Mit großem Einsatz und Teamgeist konnten wir einen hervorragenden 2. Platz erzielen. Diese Leistung zeigt nicht nur unser sportliches Können, sondern auch die Motivation und den Zusammenhalt innerhalb unseres Vereins.

Besuch beim Ortsverband St. Radegund

Im Sinne der Kameradschaft und des Austauschs besuchten wir den Ortsverband St. Radegund, zu dem sechs Mitglieder unseres Bundes gemeinsam anreisten. Der Besuch war geprägt von freundschaftlichen Gesprächen, gegenseitigem Respekt und dem gemeinsamen Ziel, die Verbindung zwischen den Ortsverbänden zu erneuern und zu stärken.

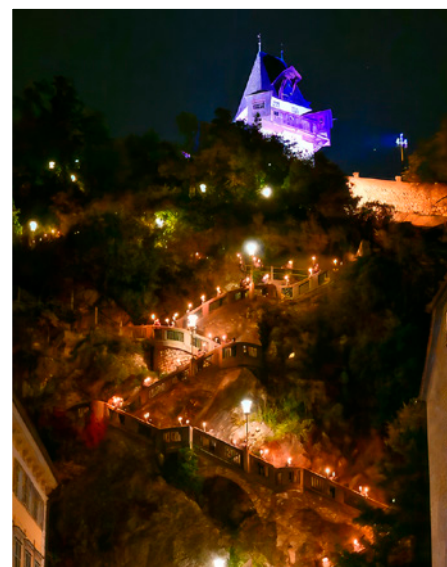
Landesverbandsfeier in Graz – 80 Jahre Friede & 70 Jahre Staatsvertrag

Am 17. Oktober nahmen wir an dem großen Sonder-Landesverbandstreffen in Graz teil, das unter dem Motto „80 Jahre Friede und 70 Jahre Staatsvertrag“ stand. Die Veranstaltung war mit über 800 Teilnehmern eindrucksvoll besucht und bot Raum für würdige Gedenkreden, musikalische Beiträge und ein starkes Zeichen für den Frieden und die Bedeutung des Staatsvertrags in der österreichischen Geschichte. In einer Welt, die sich rasant verändert, in der Unsicherheiten zunehmen und Gewissheiten ins Wanken geraten, ist es wichtiger denn je, uns auf das zu besinnen, was unser Zusammenleben trägt: die Demokratie.

Demokratie ist mehr als ein politisches System – sie ist ein Versprechen. Ein Versprechen auf Freiheit, auf Mitbestimmung, auf den Schutz der Menschenwürde. Sie gibt jedem von uns eine Stimme – und die Verantwortung, sie zu erheben. Gerade in Zeiten, in denen Extremismus, Populismus und Spaltung wieder lauter werden, ist die Demokratie unser Bollwerk. Sie schützt uns nicht nur vor Willkür, sondern fordert uns auch heraus: zum Dialog, zur Toleranz, zur aktiven Beteiligung.

Und so ist die Demokratie heute mehr denn je ein Zeichen der Hoffnung. Ein Zeichen dafür, dass Vielfalt kein Hindernis, sondern eine Stärke ist. Dass Frieden möglich ist – wenn wir ihn gemeinsam gestalten. Wir blicken mit Dankbarkeit auf ein ereignisreiches Jahr zurück und freuen uns auf das Pfingstfest am 23. und 24. Mai 2026 und auf die kommenden Aktivitäten, bei denen wir unsere Werte weiterhin leben und weitergeben dürfen.

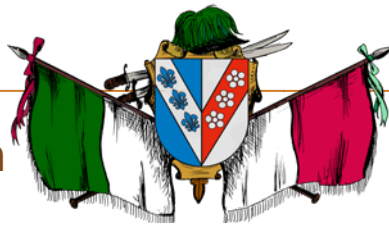
Ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und ein gesundes, erfolgreiches und glückliches Jahr 2026 wünscht im Namen des ÖKB OV Ranten
der Obmann, Gerhard Jessner



80 Fackelträger erhellen den
Aufgang zum Schloßberg



80-Jahr-Feier in den Kasematten am Schloßberg



Prangschützengarde Ranten

Jahresrückblick 2025

IM SICHT ZU ENDE NEIGENDEN JAHR KONNTE DIE PRANGSCHÜTZENGARDE RANTEN WIEDER ZAHLREICHE VEREINSAKTIVITÄTEN DURCHFÜHREN, UNTER ANDEREM DAS RANTENER PFINGSTFEST UND DAS MANNSCHAFTSEISSCHIESSEN VERANSTALTEN UND AKTIV AM DORFLEBEN MITWIRKEN.

5. Mannschafts-Eisstockturnier

Am 28. Dezember 2024 nahmen 27 Mannschaften am 5. Mannschafts-Eisstockturnier am Eislaufplatz in Ranten teil. Nach der Gruppenphase duellierten sich die 16 besten Mannschaften in den K.o.-Runden bis sich schließlich die Mannschaft der **FF Ranten 1 zum Sieger kürte**. Bei der **Verlosung** nach der Siegerehrung, gab es wie schon gewohnt **wertvolle Sachpreise** zu gewinnen. Während und nach dem Turnier wurden die Teilnehmer mit kalten und heißen Getränken sowie kleinen Speisen versorgt. **Wir bedanken uns bei den Sponsoren sowie allen Helfern, die rund um das Eisstockturnier tätig waren.** Wir dürfen die Vereine und die Bevölkerung von Ranten bereits jetzt zum **6. Mannschafts-Eisstockturnier, am 27.12.2025 einladen**. Das Turnier wird wie in den Vorjahren als „Moarschaftsschießen“ (4 Personen) mit Gruppen- und K.o.-Phase durchgeführt.

285-jähriges Jubiläumsfest u. 13. Bezirkstreffen d. Bürger- und Schützengarden

Zum Festauftakt wurden am **Pfingstsamstag** die Fahnenabordnungen aus dem Bezirk empfangen und gemeinsam der verstorbenen Kameraden im Rahmen einer **Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal** gedacht. Nach dem Marsch ins Festzelt gab der **MV Ranten ein Konzert** zum Besten bis schließlich der **Bieranstich** erfolgte. Am Abend sorgte das **Rinegger Quintett** bis in die frühen Morgenstunden für beste Stimmung unter den zahlreichen Besuchern.

Am **Pfingstsonntag** musste aufgrund eines aufziehenden Schauers die Feldmesse und der Festakt kurzfristig in das Festzelt verlegt werden. Dort konnten die **Feierlichkeiten anlässlich des 285-jährigen Bestehens der Prangschützengarde Ranten und des 13. Bezirksschützentreffens der Bürger- und Schützengarden** des Bezirkes Murau begangen werden. Unserer Einladung waren



11 Gastgarden, 3 Musikkapellen und 2 Samsongruppen aus dem Bezirk Murau, aus Kärnten und Salzburg mit insgesamt rund 540 Mitwirkenden gefolgt. In den Festansprachen würdigten die Ehrengäste und Redner die Verdienste der Schützengarde um das Kulturleben in der Gemeinde Ranten. Nach dem Festakt startete der Zeltbetrieb, bei dem unsere Gäste in bewährter Rantener Manier mit Speis und Trank verköstigt wurden.

Am Nachmittag gaben die **Schützenmusikkapelle Krakaudorf** und die **Musikkapelle Alpenklänge Krakauebene** jeweils ein sehr **stimmungsvolles Konzert**. Einen schwungvollen Ausklang fand unser Jubiläumsfest mit Oberkrainermusik von Rantner Power und Salzburg Sound.

Auf diesem Weg dürfen wir uns noch einmal bei allen Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken! Nachdem zahlreiche Garden und Musikkapellen bei unserem Fest zu Gast gewesen waren, revanchierten wir uns im Juni mit einem Besuch beim **69. Kärntner Landesschützentreffen in Steinfeld**.

Schützenlernen und Bartholomäus-Sonntag

Um für den Bartholomäus-Sonntag vorbereitet zu sein, fand Mitte August das **Schützenlernen mit Schützenbier** und Grillen statt, wobei wir auch einige neue Kameraden als „**Jungschützen**“ in der Garde willkommen heißen durften.

Eine Woche später, am 24. August rückte die Schützengarde zum **Ehrentag des Hl. Bartholomäus** aus, um zusammen mit der Schützenmusikkapelle und **Weihbischof Johannes Freitag** die Feierlichkeiten rund um den Prangtag zu umrahmen.



Nach dem Antreten und dem Schützenamt folgte in gewohnter Tradition das Hochamt mit Prozession sowie nach dem Mittagessen der Segen. Am Nachmittag wurden für die Ehrengäste und Besucher unseres Prangtages bis zum Abend Ehrensalven abgefeuert und zum klingenden Spiel der Schützenmusikkapelle die Fahne geschwungen. Es beehrten uns an diesem Tag dankenswerterweise zahlreiche Gönner und Gäste aus nah und fern durch ihren Besuch in Ranten, wofür wir uns recht herzlich bedanken.

Schützen-Sonntag u. Jahreshauptversammlung

Am 05. Oktober wurde der **Schützensonntag** mit **Jahreshauptversammlung** im GH Hammerschmied in Ranten abgehalten. Hierbei konnte ein Rückblick über das abgelaufene sowie ein Ausblick auf das neue Vereinsjahr gegeben werden. Bei den durchzuführenden Neuwahlen wurde das aktuelle Kommando bestätigt. Ebenfalls wurden **Ehrungen** an verdiente Kameraden für ihre jahrelange Tätigkeit in der Prangschützengarde und der Schützenmusikkapelle verliehen.

Die Prangschützengarde Ranten bedankt sich bei allen Gästen, Gönnern und Kameraden sowie deren Familien für Unterstützung, Zusammenarbeit und Mithilfe im abgelaufenen Jahr.

Eine besinnliche Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Jahr 2026 wünschen die Kameraden der Prangschützengarde Ranten.



REGIOMOTION Kindersportcamp in Ranten

Wenn sich in der **vierten Ferienwoche** erste Gähner breitmachen – wird's höchste Zeit für Action! Das dachten sich auch **über 55 sportbegeisterte Kinder** in Ranten, die beim Kindersportcamp von REGIOMOTION fünf Tage lang so richtig Gas gaben.

Das Programm? Alles außer langweilig: Olympiatag, Teamchallenges, Staffelspiele, Ballstationen, Bewegungsaufgaben – und jeden Tag neue Herausforderungen. Ob schnell, geschickt oder einfach nur mit vollem Einsatz – hier konnte jeder zeigen, was in ihm steckt. Dabei ging's nicht nur um Punkte oder Bestzeiten, sondern auch um Zusammenhalt, Mut und eine große Portion Spaß.



Ein großes Dankeschön geht an die Gemeinde Ranten, die die Campteilnahme pro Kind mit Wohnsitz in der jeweiligen Gemeinde finanziell unterstützt und so vielen Kindern die Teilnahme ermöglicht.

Übrigens: Das Rantner Camp war nur eines von 14 Sommercamps, die REGIOMOTION in der Region und darüber hinaus organisierte – mit heuer über 530 kleinen, aber auch großen Sportler:innen, die mit strahlenden Augen und roten Wangen nach Hause gingen.

Alle Infos und Details zu weiteren Angeboten von REGIOMOTION findet man unter www.REGIOMOTION.at/kindersportcamp.



Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Verkehrsregeln schützen vor Unfällen – wir müssen sie jedoch einhalten!

Üblicherweise lernen wir die Verkehrsregeln spätestens, wenn der Führerschein gemacht wird. Die Teilnahme am Straßenverkehr beginnt allerdings viel früher und erfordert von Anfang an Wissen über die Regeln, deren Einhaltung und die nötige Achtsamkeit. Darüber hinaus gibt es jedoch auch immer wieder Situationen, wo das Recht nur bedingt hilft, sondern mehr die Vorausschau und die Umsicht für die jeweilige Verkehrssituation wichtig sind.

Wir wissen aus vielen Lebenssituationen, dass Regeln dann eingehalten werden, wenn sie für die Betroffenen nachvollziehbar und verständlich sind. Daher ist es auch für Kinder besonders wichtig, sich mit den Verkehrsregeln, die sie am meisten betreffen, auseinander zu setzen und zu verstehen, was durch die eine Regel vermieden oder erreicht wird. Erwachsene und Jugendliche sind dabei die wichtigen Vorbilder im Straßenverkehr.

Hier einige wichtige Verkehrsregeln:

Für Fußgänger:

- ✓ Wenn ein Gehsteig frei begehbar ist, müssen Fußgänger ihn benutzen.
- ✓ Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, hat der Fußgänger grundsätzlich links zu gehen, damit er dem Verkehr entgegen sieht.
- ✓ Kinder müssen sicher und ungehindert die Fahrbahn überqueren können. Dabei ist es egal, ob ein Schutzweg vorhanden ist oder nicht. Dieser Vorrang gilt dann, wenn das Kind Zeichen setzt, dass es die Fahrbahn überqueren möchte. Im Gesetz wird dieser Vorrang der Kinder als „unsichtbarer Schutzweg“ definiert.
- ✓ Fußgänger können auf ihren Vorrang verzichten. Sie müssen dies allerdings eindeutig z.B. mit einer Handbewegung zum Weiterfahren zeigen.

Erfahren Sie weitere Verkehrsregeln aus dem Alltag in den nächsten Ausgaben „Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen“.



Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass das Parken 5 Meter vor und nach einer ungeregelten Kreuzung verboten ist.
- ✓ ... dass Fußgänger nicht unmittelbar vor einem herannahenden Fahrzeug die Straße überraschend überqueren dürfen.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr

Neuigkeiten vom Jagdschutzverein Ortsstelle Ranten

NACH EINEM BISLANG SEHR ERFOLGREICHEN JAGDJAHRE 2025, KONNTE AUCH HEUER WIEDER DER NAMENSTAG UNSERES SCHUTZPATRONS, DES HEILIGEN HUBERTUS, AM FREITAG, DEM 7. NOVEMBER 2025, ZWAR EIN BISSCHEN VERZÖGERT, IN FORM EINER HUBERTUSMESSE IN UNSERER PFARRKIRCHE GEFEIERT WERDEN.

Zu diesem feierlichen Dankgottesdienst konnten wieder zahlreiche Ortsstellenleiter und Obmänner der Jagdgesellschaften und Jagdvereine sowie eine immer größer werdende Anzahl von Waidfrauen und Waidmännern und sehr vielen Freunden und Gönnern des Weidwerks, am Dorfplatz in Ranten von Ortsstellenleiter Ing. Wolfgang Stöckl begrüßt werden.

Jagdschutzverein Steiermark
Zweigverein Murau



Ortsstelle Ranten



Nach dem traditionellen Marsch mit Fackeln vom Dorfplatz zur Pfarrkirche wurde der feierliche Zug von unserer Jagdhornbläsergruppe „Halali“ empfangen. Anschließend zelebrierte unser Weidkamerad Herr Pfarrer Mag. Gregor Szoltysek den Dankgottesdienst zu Ehren unseres Schutzpatrons.

In beeindruckender Art und Weise wurde heuer die Hl. Messe vom Männerchor „8Klang“ und unserer Jagdhornbläsergruppe „Halali“ in Form der „Steindorfer Hausmesse“ umrahmt, was uns Rantner Jägern von Herzen sehr stolz macht, da die „Steindorfer Hausmesse“ aus der Feder „unseres“ Rantener Komponisten Erwin Spreitzer entstammt und so ein wirkliches Rantentaler Kulturgut darstellt.

In der Hubertusmesse, die wir alle zwei Jahre in Ranten feiern, gedachten wir dieses Mal aber auch zwei Jagdkameraden, die uns

sicherlich sehr fehlen werden. **Erwin Staber jun.**, der viel zu früh von Hubertus und unserem Schöpfer zu sich gerufen wurde und **Erwin Winkler sen.**, den wir erst kürzlich auf den letzten Weg begleiten mussten.

Nach dem Gottesdienst wurde von der Ortsstelle Ranten zu einer jagdlichen Agape in den Pfarrhof eingeladen. Bei der Agape wurden, wie bereits bei den letzten Hubertusmessen, Wildwürstel und Bauernbrot von den einheimischen Jägern sowie ein kleiner Umtrunk verabreicht. Bei einem gemütlichen Zusammensein und so mancher weidmännischen Anekdote gaben die Jagdhornbläsergruppe und der „8Klang“, neben dem Imbiss, auch noch traditionelle Weisen zum Besten.

Schon länger zurückliegend wurde auch heuer wieder der Jagaball im Jänner 2025 bei uns in Ranten, im Gasthof Hammerschmied, sehr erfolgreich durchgeführt. Musikalisch umrahmt wurde dieser wieder vom „Rinegger Quintett“.

Abschließend möchte ich euch alle einladen, bei auffallenden Unregelmäßigkeiten in der Natur wie z.B. umgegrabenen Wiesen oder Ackerflächen, Fallwild, vielleicht auch gerissenem Vieh aller Art, die ortsansässige Jägerschaft zu kontaktieren um weitere Schritte zu prüfen.

Allen Mitbürgern unserer Gemeinde sei ein recht herzliches „**Danke**“ für die gute Zusammenarbeit mit der Jägerschaft gesagt. „**FROHE WEIHNACHTEN**“ und ein „**GUTES NEUES JAHR**“, viel Glück und vor allem beste Gesundheit sei allen gewünscht!
Weidmannsheil euer
Wolfgang Stöckl



Jahresbericht der Berg- und Naturwacht Schöder-Ranten 2025

DAS JAHR 2025 WAR FÜR DIE BERG- UND NATURWACHT SCHÖDER-RANTEN ERNEUT SPANNEND, ARBEITSREICH UND ABWECHSLUNGSREICH! VON BEWÄHRTEN EINSÄTZEN BIS HIN ZU NEUEN SCHULPROJEKTEN UND DER MODERNISIERUNG UNSERER INFRASTRUKTUR WAR VIELES DABEI.



Wie jedes Jahr starteten wir tatkräftig mit dem großen steirischen Frühjahrsputz und sorgten gemeinsam für saubere Wege und Flächen. Der Krötenzaun wurde rechtzeitig errichtet, um über 400 Amphibien sicher über die Straße zu bringen. Zudem führten wir regelmäßige Kontrollen am Sölkpass durch, auch die Baumkontrolle zählte wieder zu unseren wichtigen Aufgaben. Besonders schön waren erneut unsere Sonnwend- und Kräutersträuße. **Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die mit ihren Spenden zum Erhalt dieser schönen Tradition beigetragen haben!** Ein besonderer Schwerpunkt lag heuer auf der Zusammenarbeit mit Schulen: Gemeinsam mit dem Abfallwirtschaftsverband führten wir mit den Kindern der

Volksschule Schöder einen Workshop zur richtigen Entsorgung von Batterien und Akkus durch. Bei einer weiteren Aktion am Sölkpass entdeckten die Kinder auf einer „Blumenwanderung“ heimische Pflanzen.

Ein weiterer Meilenstein war die Modernisierung unseres Sitzungsraums in Schöder. Dank der neuen technischen Ausstattung (*Beamer, Computer, WLAN*) sind wir nun bestens für Schulungen und Weiterbildungen unserer Mitglieder gerüstet.

Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück und danken allen Mitgliedern, Unterstützern und Helfern für ihren Einsatz. Für 2026 stehen bereits spannende Projekte unter dem Motto „Natur im Ort erlebbar machen“ auf dem Programm. Der Fokus wird dabei auf der aktiven Einbindung der Bevölkerung liegen – nähere Details folgen.

Mit naturverbundenen Grüßen
Die Berg- und Naturwacht Schöder-Ranten

Einsatzleiter: Siegfried Schweiger
Stellvertreterin & Schriftführerin: Alexandra Leitner



Landwirtschaft

Deckungszuschuss 2026:

Wie bereits publiziert, hat der Gemeinderat der Gemeinde Ranten einen Deckungszuschuss in Höhe von € 15,- für jedes deckfähige, weibliche Rind ab 18 Monaten beschlossen. Grundlage für die Berechnung sind die AMA-Bestandsdaten mit Stichtag 01. April des jeweiligen Kalenderjahres. Für die Gewährung der Förderung muss der u.a. Antrag vollständig ausgefüllt bis **31.01.2026** im Gemeindeamt abgegeben werden.



Ich,....., vlg.:

wohnhaft in

beantrage die Überweisung des Deckungszuschusses 2026

auf mein Konto -Nr. IBAN:.....

BIC:

bei der (Name des Geldinstitutes).....

Unterschrift:.....



Information Abfallentsorgung

Termine Restmüllabfuhr

Do., 22.01.2026	Do., 06.08.2026
Do., 19.02.2026	Do., 03.09.2026
Do., 19.03.2026	Do., 01.10.2026
Do., 16.04.2026	Do., 29.10.2026
Mi., 13.05.2026	Do., 26.11.2026
Do., 11.06.2026	Mi., 23.12.2026
Do., 09.07.2026	

Öffnungszeiten für die Di. 07.00 – 11.00 Uhr
Altstoffentsorgung: Fr. 13.00 – 17.00 Uhr

Termine Sperr- u. Sondermüllabgabe Ranten:

Fr. 17.04. und Sa. 18.04.2026

Fr. 09.10. und Sa. 10.10.2026

Öffnungszeiten:

Fr. 8.00 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 17.00 Uhr

Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

Rinegg:

Fr., 29.05.2026

Öffnungszeiten:

Fr. 8.00 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 16.00 Uhr

Termine Biomüll

Do., 15.01.2026	Do., 30.07.2026
Do., 29.01.2026	Do., 06.08.2026
Do., 12.02.2026	Do., 13.08.2026
Do., 26.02.2026	Do., 20.08.2026
Do., 12.03.2026	Do., 27.08.2026
Do., 26.03.2026	*Do., 03.09.2026
Fr., 10.04.2026	Do., 10.09.2026
Do., 23.04.2026	Do., 17.09.2026
Do., 30.04.2026	Do., 24.09.2026
*Do., 07.05.2026	Do., 01.10.2026
Fr., 15.05.2026	Do., 08.10.2026
Do., 21.05.2026	*Do., 15.10.2026
Fr., 29.05.2026	Do., 22.10.2026
Fr., 05.06.2026	Fr., 06.11.2026
Do., 11.06.2026	Do., 19.11.2026
Do., 18.06.2026	Do., 03.12.2026
Do., 25.06.2026	Do., 17.12.2026
Do., 02.07.2026	Do., 31.12.2026
*Do., 09.07.2026	
Do., 16.07.2026	
Do., 23.07.2026	<i>*Waschtermine</i>

Bei den Abgabeterminen für Altstoffe (Dienstag u. Freitag) werden kein Sperrabfall, Sonderabfall u. keine großen Elektroaltgeräte usw. entgegengenommen.

Diese Abfallstoffe können jetzt jedoch **ohne Bestätigung der Gemeinde** bei der **Müllhygienisierungsanlage in Frojach-Katsch** während den Öffnungszeiten (*Montag bis Donnerstag 7.30 Uhr – 11.30 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr, Freitag 7.30 Uhr-13.30 Uhr*) entsorgt werden.

Für die Altkleiderentsorgung sind nur die dafür bestimmten „**Altkleidersäcke**“ zu verwenden, welche beim **Gemeindeamt kostenlos erhältlich** sind. Um eine ordnungsgemäße Entsorgung zu ermöglichen, sind die Altkleidersäcke nur zugebunden abzugeben.

Blumen- und Strauchschnitt- Entsorgung jeden *Dienstag 7.00 Uhr bis 11.00 Uhr* und jeden *Freitag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr* im Gemeindebauhof.

Die **Sonder- und Problemstoffsammlung** findet jeden **ersten Freitag im Monat** von *13.00 Uhr bis 17.00 Uhr* im Gemeindebauhof statt.

Es wird eindringlichst darauf hingewiesen, dass bei der Entsorgung von „**Plastik**“ ausschließlich **VERPACKUNGSMATERIAL** in die Container gegeben werden darf. **Hartplastik wie Kübel, sonstige Weich- und Hartgummis, etc. dürfen nicht in die vorhandenen Leichtverpackungscontainer entsorgt werden**, sondern sind bei den **Sperrmüllterminen am Gemeindebauhof zu entsorgen**.

Weiters wird in Erinnerung gerufen, dass bei der Entsorgung von **Strauch- und Grünschnitt** weder **Steine** noch **Bauschuttmaterialien** mit dem zu entsorgenden biologisch abbaubaren Material vermischt und somit entsorgt werden dürfen.





Abfallwirtschaftsverband Murau

Gewerbestraße 7, A-8842 Teufenbach-Katsch
Tel.: +43 3588 492 | E-Mail: awv.murau@abfallwirtschaft.steiermark.at

Altholzrecycling: Wertvoller Rohstoffe richtig getrennt und nachhaltig genutzt

IN ÖSTERREICH SPIELT ALTHOLZ EINE WICHTIGE ROLLE IM RECYCLINGPROZESS UND DER RESSOURCENSCHONUNG. DOCH NICHT JEDES ALTHOLZ IST GLEICH – DIE RICHTIGE TRENNUNG VON THERMISCHEM UND STOFFLICHEM ALTHOLZ IST ENTSCHEIDEND, UM DESSEN WERT VOLL AUSZUSCHÖPFEN.

Holz ist ein wertvoller Rohstoff, der in unserer Region eine wichtige Rolle spielt. Doch nicht jedes Holz ist gleich, und es gibt klare Unterschiede in der Art und Weise, wie Altholz zu entsorgen ist. Das Altholz wird prinzipiell in zwei Kategorien, dem sogenannten thermischen und stofflichen Altholz, unterteilt. Beide Arten haben unterschiedliche Verwertungsprozesse und die richtige Sortierung ist entscheidend, um den größtmöglichen Nutzen aus dem Recyclingprozess zu ziehen.

Thermisches und stoffliches Altholz: Was ist der Unterschied?

Thermisches Altholz (z. B. *behandeltes Holz, imprägnierte Zäune, Laminat, Türen, Brandholz*) eignet sich nicht zur Herstellung neuer Produkte und wird zur Energiegewinnung verbrannt.

Stoffliches Altholz (z. B. *saubere Bretter, Möbel, Spanplatten, Schalungsplatten*) kann wiederverwertet und zu neuen Produkten wie Möbeln oder Spanplatten verarbeitet werden.

Eine korrekte Sortierung ist essenziell: Behandeltes Holz darf nicht in den stofflichen Kreislauf gelangen, da sonst Schadstoffe in Recyclingprodukte geraten. Unsachgemäß sortiertes Holz mindert außerdem die Qualität der Recyclingware.

Wie entsorge ich Altholz richtig?

Altholz kann bei den Bauhöfen im Zuge der Sperrmüllsammlung und im Altstoffsammelzentrum des AWV Murau abgegeben werden. Bitte bereits zu Hause in thermisches und stoffliches Altholz trennen und nur Holz mit max. 3 m Länge anliefern – längere Stücke können nicht optimal verarbeitet werden.

Wie haben sich die Altholzmengen im Bezirk Murau über die Jahre verändert und wie sieht es aktuell am Altholzmarkt aus?

Seit 1999 stiegen die abgegebenen Mengen von ca. 200 t auf aktuell rund 1.600 t pro Jahr. Gründe sind der Rückgang an Holzöfen, steigender Wohlstand und kurzlebige Billigmöbel. 2021 gab es mit über 1.900 t einen Höchstwert durch vermehrtes Entrümpeln während Corona.

Die Preise schwanken stark und hängen von Bau-, Möbel- und Papierbranche sowie der Energie- und Frischholzpreisentwicklung ab. Oft kostet die Verwertung Geld, nur zeitweise bringt sie Erlöse.

Durch richtig getrennte Abgabe leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz, erhöhen die Recyclingquote und schonen wertvolle Ressourcen.

Bei Fragen stehen ich sowie das Team des Abfallwirtschaftsverbands Murau Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung – scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren.

Ihr René Hochegger

Umwelt- & Abfallberater

Mobil: +43 681 108 312 60, **E-Mail:** rene.hochegger@abfallwirtschaft.steiermark.at

Christbäume haben in der Biotonne nichts verloren!

ER SCHMÜCKT VIELE WOHNZIMMER ZUR WEIHNACHTSZEIT, BRINGT LICHT IN DIE DUNKLEN TAGE UND GEHÖRT FÜR VIELE EINFACH ZU WEIHNACHTEN DAZU. DOCH SEINE ZEIT IST MEIST KURZ – SCHON BALD NACH DEN FEIERTAGEN STELLT SICH DIE FRAGE: WOHIN MIT DEM CHRISTBAUM?



Für unsere Mitarbeiter in der Kompostanlage beginnt damit

jedes Jahr eine besonders anstrengende Zeit. Immer wieder landen Christbäume in oder neben den Biotonnen. Das verursacht große Probleme und viel zusätzliche Arbeit.

Christbäume gehören NICHT in die Biotonne!

Da der Biomüll nicht mehr geschreddert wird, der Baum selbst jedoch zerkleinert werden muss, hat er in der Biotonne nichts verloren. Wird ein Christbaum im Biomüll entsorgt, muss er mühsam per Hand aussortiert werden – eine gefährliche, schmutzige und körperlich sehr belastende Arbeit. Zudem kann das Material dadurch nicht mehr optimal verwertet werden.

Bitte geben Sie daher **keine Christbäume – weder zerkleinert noch vollständig – in oder neben die Biotonne**. Sie werden vom Abfuhrunternehmen **NICHT mitgenommen!**

Bringen Sie Ihren Christbaum stattdessen zur **Strauchschnittsammlung Ihrer Gemeinde**. Manche Gemeinden bieten auch eigene Christbaumsammlungen an (*Infos dazu finden Sie in der Gemeinde-App oder auf der Gemeindehomepage*). Dort können Sie den Baum **kostenlos und umweltfreundlich entsorgen**. Wichtig ist, dass alle **Schmuckreste, Metallteile, Lametta und Haken vollständig entfernt sind**. Nur so kann das Material sauber verwertet und als wertvolle Kompostgrundlage genutzt werden. Mit Ihrer Mithilfe leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz, entlasten unsere Mitarbeiter und tragen zu einem reibungslosen Ablauf in der Kompostanlage bei.

Wir wünschen Ihnen erholsame Feiertage, ein umweltfreundliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Ihr Abfallwirtschaftsverband Murau

Mobil: +43 3588 492, E-Mail: office@awv-murau.at

Beratung rund um's Baby-Kleinkind

Stillberatung u. Schlafberatung

Gerne berate ich Sie bei Fragen zu Themen wie:

- Stillen – Stillvorbereitung und Beginn
- Stillprobleme
- Bauchweh & Koliken
- Ernährung der Mutter
- Abstillen, Zufüttern/Beikost
- Flaschennahrung
- Schlafprobleme
- Umgang & Pflege des Säuglings
- Erziehungs- Entwicklungsfragen
- Fragen zur Partnerschaft
- Eltern werden – Eltern sein
- Alleinerziehend – was nun

Ingrid Forrer

Dipl. Kinderkrankenschwester mit Zusatzausbildung zur Still- u. Laktationsberaterin IBCLC (International anerkanntes Zertifikat)
Schlafberaterin nach 1001 Nacht (Zertifikat)

Information:

☎ 0664 / 9982772

✉ stillberatung.i.f@gmx.at

🌐 www.rubs.forrer.at

Lohwerkstr. 2; 8820 Neumarkt

Kostenlos für Rantner Eltern!

Gefördert durch die Abteilung Sozialwesen/Referat Sozialarbeit

Wir unterstützen Frauen und Mädchen in der Region

Der Verein **Novum** setzt sich seit seiner Gründung im Jahr 2008 dafür ein, das Bewusstsein für frauen- und mädchenspezifische Themen zu stärken und betroffene Personen wirkungsvoll zu unterstützen. Das Herzstück unserer Arbeit bilden zwei zentrale Bereiche: **Beratung** und **Projekte**.



In der psychosozialen Beratung begleiten wir Frauen und Mädchen bei Anliegen wie familiären und partnerschaftlichen Konflikten, Burn-out, Mobbing, Trennung und Scheidung, psychischen Belastungen oder Gewalterfahrungen. Auch bei rechtlichen Fragen ist Novum eine erste Anlaufstelle. Dank eines gut etablierten Netzwerks können wir Betroffenen gezielt weiterhelfen und ihre Handlungsmöglichkeiten erweitern. Unser Leitprinzip dabei: **Hilfe zur Selbsthilfe und Empowerment**.

Darüber hinaus setzen wir regelmäßig Projekte um, die sich aktuellen gesellschaftlichen Themen widmen. 2025 liegt ein Schwerpunkt auf **Gewaltprävention** und **Zivilcourage**. Mit Schulungen, Workshops und Trainings in unterschiedlichen Bildungseinrichtungen greifen wir Themen auf, welche die Gesellschaft bewegen. Je nach Saison laden wir Familien auch zu offenen Veranstaltungen wie Bastel- oder Spielernachmittagen ein.

Ein besonderes Augenmerk gilt der finanziellen Unabhängigkeit von Frauen. Die **Roadshow „Finanzfrau“** tourte 2024 und 2025 durch die Steiermark und machte das Thema greifbar. Auch frauenspezifische Gesundheit rückt Novum ins Zentrum: Mit der **Endometriose-Roadshow** und einem begleitenden Filmprojekt wurde die oft tabuisierte Erkrankung sichtbar gemacht – und quer durchs Bundesland thematisiert. Für eine Terminvereinbarung erreichen Sie uns von Montag bis Freitag unter

Mobil: 0664 / 88 50 03 77

Email: office@novum.co.at

ZELTWEG – Bundesstraße 66a, 8740 Zeltweg

MURAU – Heiligenstatt 2, 8850 Murau

www.novum.co.at

Facebook www.facebook.com/novum.verein

Instagram https://www.instagram.com/novum_beratung/



Persönlich.
Kompetent.

HandyShop



„REPARATURBONUS WIEDER VERFÜGBAR!“

– Thomas Griesser HandyShop Murau

Displaybruch - und jetzt? Wir haben die Lösung: kommen Sie bei uns im HandyShop Murau vorbei oder in einer unserer 13 Filialen österreichweit – wir reparieren für Sie Ihr Smartphone, Tablet und Smartwatch!

Egal ob neues Display, Akku, Ladebuchse oder Lautsprecher – bei uns sind Sie genau richtig! Zusätzlich können Sie bei uns den Reparaturbonus nutzen und **sparen bis zu 50% der Reparaturkosten!**



Unser Tipp: Kommen Sie bei uns vorbei und lassen Sie kostenlos Ihre Reparaturkosten abschätzen!

So sparen Sie nicht nur bares Geld sondern schützen auch die Umwelt!

HandyShop Murau
Keltensiedlung 140
8850 Murau

murau@handyshop.cc
05 / 0517 - 8850

Mo – Fr 9:00 – 12:30
14:00 – 18:00
Sa 9:00 – 12:00

handyshop.cc f @

Pfarrgemeinde Ranten

DAS ERSTE VIERTELJAHRHUNDERT DES NEUEN JAHRTAUSENDS GEHT IN WENIGEN TAGEN ZU ENDE.

Dieses Jahr brachte viele schöne, erfreuliche, wie auch traurige Ereignisse mit sich. Mit großer Dankbarkeit schauen wir zurück auf ein Jahr, das uns viele gute Begegnungen brachte.

Wir haben heuer Feste wie Weihnachten und Neujahr, Ostern, Erstkommunion, Firmung, Erntedank und andere Festlichkeiten, gefeiert. Danke allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltungen beigetragen haben.

Das Pfarrfest, der Bartlmäsonntag, war heuer wohl ein Höhepunkt, da wir unseren neuen Weihbischof **Mag. Johannes Freitag** bei uns begrüßen durften. Mit Weihbischof Johannes feierten wir in festlicher Weise mit Musik und der Schützengarde und dem Kameradschaftsbund, mit einer feierlichen Prozession bei der auch die geschmückten Marienstatuen mitgetragen wurden. Danke für die Vorbereitung des Festes und der Musik sowie dem Kirchenchor für die würdige Gestaltung des Festgottesdienstes. Die Musikkapelle durfte unserem neuen Weihbischof bei der Weihe am 1. Mai in Graz aufspielen.

Unsere Pfarrwallfahrt führte uns heuer, gemeinsam mit den Schöderern am 20. September nach Gurk. Mit unserem Herrn Pfarrer Gregor Szoltysek durften wir den Wallfahrergottesdienst in der Krypta des Gurker Domes feiern. Eine Führung in der Brauerei Hirt und der Besuch der Burg Hochosterwitz rundeten den wunderschönen Wallfahrtstag ab.

Allen Pfarrbewohnern, die aktiv am Pfarrleben teilnehmen sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott.

Für den Advent einige besinnliche Stunden, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2026 alles Gute, gute Gesundheit und Gottes Segen wünschen

Rupert Schweiger geschäftsf. Vorsitzender des PGR, und Pfarrer Gregor Szoltysek



Kostenlose Gürtelrose-Impfung ab 2026

Ab 2026 steht die Gürtelrose-Impfung für alle Personen ab 60 Jahren sowie für Risikogruppen kostenlos zur Verfügung. Ziel ist es, schwere Krankheitsverläufe und mögliche Nervenschäden zu vermeiden.



Gürtelrose tritt besonders häufig im höheren Alter auf. Die nun kostenfreie Impfung erleichtert den Zugang zur Vorsorge und trägt langfristig zur Entlastung des Gesundheitssystems bei.

Informationen zur Verfügbarkeit und Terminvereinbarung erhalten Sie bei Ihrer Hausärztin bzw. Ihrem Hausarzt.

Behindertenberatung von A bis Z

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderungen im berufsfähigen Alter (15-65 Jahre) sowie deren Angehörigen zu folgenden Themen:

- Barrierefreiheit
- Behindertenpass und Zusatzeintragungen
- Parkausweis § 29b StVO
- Befreiung von der motorbezogenen Versicherungssteuer
- Gratis-Vignette
- Mautermäßigung
- Nova-Befreiung
- Euroschlüssel
- Rehabilitationsgeld
- Bundes- und Landesbehindertengesetz
- Pflegegeld, Zuwendungen zur Unterstützung pflegender Angehöriger
- Pflegekarenz und Familienhospizkarenz
- Steuerfreibeträge aufgrund Behinderung
- Unterstützungsfonds und Förderungen
- Arbeitsrecht für Menschen mit Behinderungen
- Berufliche Inklusion
- Lohnkostenzuschüsse
- Begünstigungen, Förderungen im Bereich Mobilität
- Berufsunfähigkeits-, Invaliditäts- und Erwerbsunfähigkeitspension
- Behinderteneinstellungsgesetz
- Feststellung der Zugehörigkeit zum Personenkreis der begünstigten Behinderten
- Kündigungsschutz
- Fördermöglichkeiten und vieles mehr

Behindertenberatung von A bis Z
Wielandgasse 14-16, 3. Stock
8010 Graz

Bitte telefonisch vereinbaren!

0664 / 147 47 04

www.behindertenberatung.at

 **Sozialministeriumservice**

Gefördert vom Sozialministeriumservice
der Landesstelle Steiermark aus Mitteln
der Beschäftigungsinitiative.


KOBV
STEIERMARK
DER BEHINDERTENVERBAND

NÄCHSTER SPRECHTAG IN IHRER NÄHE:
Hauptplatz 8, 8740 Zeltweg

18. Dezember 2025
von 09:30 - 11:30 Uhr

AUFBRUCH INS NEUE ÖFFI-ZEITALTER

Die Koralmbahn bringt's! Mit der Eröffnung der Koralmbahn tut sich auch in den Regionen Murtal und Murau einiges im Öffi-Verkehr.

Schneller. Öfter. Steiermark.

Mit diesen Schlagworten geht am 14. Dezember 2025 die Koralmbahn zwischen Graz und Klagenfurt in Betrieb. Dadurch eröffnen sich einerseits zahlreiche neue Reisemöglichkeiten, andererseits hat die Koralmbahn aber auch umfangreiche Auswirkungen auf den Bahn- und Busverkehr in vielen anderen Regionen der Steiermark – so auch auf die Regionen Murtal und Murau.

Neues im Fernverkehr

Neue Interregio-Züge fahren täglich im Stundentakt zwischen Bruck an der Mur, Leoben und Klagenfurt. So kommt man jede Stunde aus dem Aichfeld nach Graz, jede zweite Stunde ohne Umsteigen. Zusammen mit der S8 ergeben sich täglich halbstündliche Verbindungen zwischen dem Aichfeld und Leoben nach Wien sowie Graz bei Umstieg von/nach Wien in Bruck/Mur. Weiters verkehrt täglich jede Stunde ein Direktzug zwischen Leoben und Graz. Zwischen dem oberen Murtal, dem Aichfeld und Leoben werden weiterhin pro Tag zwei direkte Züge nach Wien geführt. Zeltweg wird zum Fernverkehrshalt.

S-Bahn und RegioBahn

Die S8, die zwischen Bruck an der Mur und Judenburg verkehrt, fährt täglich im Stundentakt. Einzelne Züge, meist an den Tagesrändern, fahren auch von/nach Unzmarkt.



Auch bei der S-Bahn und bei der Murtalbahn kommt es mit der Eröffnung der Koralmbahn zu Fahrplanänderungen.

Der Abschnitt Judenburg–Klagenfurt wird täglich im Stundentakt durch Interregio-Züge bedient. Die Linie R81 zwischen Unzmarkt und Tamsweg (Murtalbahn) ist in Unzmarkt aus Richtung Klagenfurt und aus Richtung Graz an den Interregio angebunden.

Aichfeldbus und RegioBus

Der Aichfeldbus ändert auf seinen drei Linien die Taktabfahrtszeiten. Nachdem Zeltweg Fernverkehrshalt wird, erfolgt der Umstieg von den Interregio-Zügen zur Linie 3 nach Fohnsdorf neu in Zeltweg statt bisher in Knittelfeld. Mehr Angebot bietet die RegioBus-Linie 885 zwischen Neumarkt und Murau mit Zuganschlüssen im Bahnhof Mariahof-St. Lambrecht aus Bruck an der Mur und Kärnten. Die RegioBus-Linie 890 Unzmarkt – Scheifling – Murau bietet neue Fahrten von Montag bis Freitag im Zweistundentakt, wodurch

fast stündlich eine Fahrtmöglichkeit zwischen Unzmarkt und Murau mit Anschluss vom/zum Interregio geschaffen wird. Auf der RegioBus-Linie 892 (Murau – St. Georgen ob Murau – Stadl an der Mur – Tamsweg) werden Montag bis Freitag mehr Fahrten angeboten.

Ab 14. Dezember

Der Fahrplanwechsel erfolgt am 14. Dezember 2025.

Weiterführende Informationen

BusBahnBim-App

Alle Verbindungen mit Bus, Bahn und Bim in der Steiermark und in ganz Österreich. Erhältlich als kostenlose App (Stores von Google und Apple).

ServiceCenter der VerbundLinie

Tel.: 050/678910 Mo - Fr 8 bis 18 Uhr

www.verbundlinie.at

Der neue Interregio bringt einen Stundentakt zwischen Klagenfurt und Bruck an der Mur, jeder zweite wird sogar bis Graz verlängert. Gemeinsam mit der S-Bahn kommt man halbstündlich vom Aichfeld nach Graz.



Murau Murtal – Gründer:innenpower für die Region!



Unternehmerische Ideen brauchen Raum zum Wachsen – und genau den schafft das Regionalmanagement Murau Murtal. Was 2023 als kleiner Impuls startete, hat schnell gezeigt: Das Interesse an Gründungsvorhaben ist riesig. Deshalb ist die Initiative für alle offen, die Lust haben, neue Wege zu gehen und eigene Projekte umzusetzen.

In den letzten Jahren konnten bereits zahlreiche spannende Vorhaben angestoßen werden – vom ersten Konzept bis zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit.

2026 geht die Gründer:inneninitiative nun in die nächste Runde: Mit professioneller Begleitung, einem lebendigen Netzwerk und neuen Impulsen, die Gründer:innen langfristig unterstützen.

Weiterhin gilt: Jede:r, der aktiv bei der Initiative mitmacht, erhält einen persönlichen Coaching-Gutschein. Damit können Gründer:innen gezielt an ihrer Idee arbeiten, Fragen klären und ihr Projekt noch stärker voranbringen.

Die Veranstaltungen bieten genau das, was Gründer:innen brauchen: Austausch, Wissen, Inspiration – und die Chance, Teil eines lebendigen Gründer:innen-Netzwerks in der Region zu werden. Wer neugierig ist, neue Ideen entwickeln oder sein eigenes Projekt starten möchte, findet hier die besten Voraussetzungen.



Neugierig auf unsere nächste
Veranstaltung?

Alle Infos zu kommenden Terminen
finden Sie auf unserer Website:

starkes-murau-murtal.at



starkes.murau.murtal



starkesMurauMurtal



starkes murau murtal



Dieses Projekt wird mit Mitteln aus
dem Steiermärkischen Landes- und
Regionalentwicklungsgesetz finanziert

KLAPPE ZU, KELLER DICHT.

DANK RÜCKSTAU- SICHERUNG

Damit überflutete Keller ein Ding der Vergangenheit sind, rüsten Sie JETZT die **ERFORDERLICHE Rückstausicherung** nach! Sie bewahrt Sie beim nächsten Hochwasser vor teuren Schäden und verhindert, dass Sie, sollte trotzdem etwas passieren, auf Ihren Kosten sitzenbleiben! Denn ohne Rückstausicherung steigt Ihre Versicherung möglicherweise aus.



WEITERE INFOS:
www.denkklobal.at



Zeit-Hilfs-APP: Jetzt registrieren!

Die Zeit-Hilfs-APP ist DIE digitale Plattform für Nachbarschaftshilfe in der Steiermark. Hilfesuchende und Helfende können ihre Unterstützung anbieten bzw. anfragen. Mit dem Sponsoringpartner Uniqa sind diese ehrenamtlichen Tätigkeiten Haft- und Unfall versichert. Gleich registrieren – 1. Monat kostenlos, danach 1 € pro Monat für die Nutzung.

app.zeit-hilfs-netz.at



Bürger- und Projektsprechtage

„BERATEN STATT BEAUFLAGEN“

Im Jahr 2026 finden die Bürger- u. Projektsprechtage in der Bezirkshauptmannschaft Murau, Sitzungssaal, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr, an folgenden Tagen statt:

7. Jänner 2026	6. Mai 2026	7. Oktober 2026
4. Februar 2026	3. Juni 2026	4. November 2026
4. März 2026	1. Juli 2026	2. Dezember 2026
1. April 2026	2. September 2026	

Im August wird kein Sprechtag abgehalten.
Eine Anmeldung ist zweckmäßig (03532/2101-247 bzw. 03532/2101-221), aber nicht erforderlich.

Sprechtage

Notar Mag. Klaus Maier
im Gemeindeamt Ranten
jeweils von 15.00 – 17.00 Uhr

19. März 2026
11. Juni 2026
05. November 2026

Autowrack

Umweltgerechte Entsorgung von Altfahrzeugen



© Land Steiermark – A14

Unentgeltliche Rücknahme durch den Fahrzeughersteller

Der Halter oder Eigentümer kann sein Altfahrzeug **OHNE KOSTEN** bei jeder registrierten Rücknahmestelle des Herstellers seiner Automarke (Neuwagenhändler) abgeben! *)

*)...die unentgeltliche Rücknahme kann für Personen- und Kombinationskraftwagen (PKW, KOMBI) und Fahrzeuge für die Güterbeförderung bis 3,5 [t] Gesamtgewicht in Anspruch genommen werden! Dabei muss das Altfahrzeug („Autowrack“) vollständig sein und es darf kein fahrzeugfremder Abfall mit entsorgt werden.

Rücknahmestellen

Bringen Sie Ihr Altfahrzeug („Autowrack“) zu einer Rücknahmestelle des Fahrzeugherstellers. Dieser garantiert die ordnungsgemäße Lagerung und Behandlung und stellt Ihnen für die Abmeldung einen Verwertungsnachweis aus.

Sie finden die Rücknahmestellen im Internet unter:

www.bmk.gv.at/themen/klima_umwelt/abfall/Kreislaufwirtschaft/altfahrzeuge

oder erfahren diese bei einem Händler ihrer Automarke.



Nutzen Sie diese Möglichkeit und entsorgen Sie Ihr Altfahrzeug („Autowrack“) umweltgerecht!



Steiermärkische
Berg- und Naturwacht



Vorsicht

Keinesfalls dürfen Altfahrzeuge („Autowracks“) und Fahrzeugteile (z.B. Motor, Getriebe, Batterie) auf nicht geeigneten Flächen im Freien (z.B. Wiesen-, Wald- und Schotterboden) abgestellt werden! Die auftretenden Flüssigkeitsverluste (z.B. Motor- und Getriebeöle, Brems- und Kühlflüssigkeit, Batterie-säure) verunreinigen die Umwelt. Achten Sie daher auch im privaten Bereich darauf, dass Altfahrzeuge („Autowracks“) und Fahrzeugteile ausschließlich auf überdachten betonierten Flächen (z.B. Garage) abgestellt werden. Die Nichtbeachtung wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe von € 850,-- bis € 41.200,-- bestraft!



Tipp

Die MitarbeiterInnen der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht beraten Sie gerne und informieren Sie auch über geeignete kostengünstige Transportmöglichkeiten.



Das Land
Steiermark

➔ Abfall- und Ressourcenwirtschaft